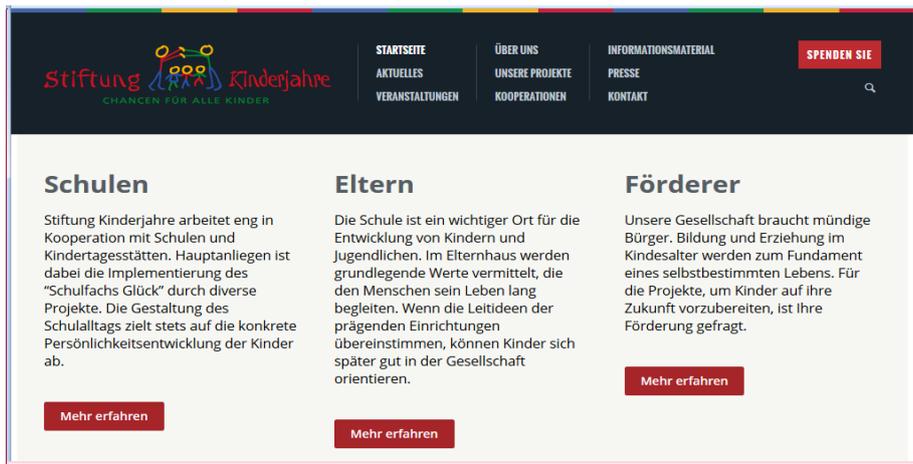


Liebe Freunde und Förderer der Stiftung Kinderjahre,

Hurra, es ist geschafft - herzlich willkommen! Bitte fühlen Sie sich, liebe Newsletter-Leser, ab jetzt immer öfter wie zu Hause, auf der neuen Homepage der Stiftung Kinderjahre: "www.stiftung-kinderjahre.de".



Kommentiert [b1]: Screenshot der neuen Seite (ohne Slider!)

Ein Stück vom Glück im Web

Ein neuer Web-Auftritt zum 10. Geburtstag der Stiftung Kinderjahre, ein neuer Look und viele neue Inhalte, übersichtlich dargestellt mit einer leichten Navigation auch für Einsteiger. Jetzt kommt es darauf an, dass „traffic“ auf unserer Seite entsteht und möglichst viele aus Interesse oder reiner Neugier bei uns hereinschauen. Am besten, man setzt ein „Like“ bei Facebook oder erzählt auch einmal weiter, was sich bei der Stiftung online alles getan hat. In jedem Fall stimmt jetzt unsere Visitenkarte. Und wer jetzt nach uns sucht und sich über uns zum ersten Mal informieren will, wird nicht enttäuscht und trifft auf eine einladende Seite, die vielleicht schon ein Lächeln ins Besucher-Gesicht zaubert. Mit Bildern von fröhlichen Kindern und spannenden Ereignissen und Geschichten, mit phantasievollen Events und hilfsbereiten Partnern präsentieren wir ein kleines Stück vom Glück. Übrigens: gerade am 20. März war der Internationale Tag des Glücks, ein bisschen auch ein Feiertag für die Stiftung Kinderjahre.



Schule ist auch „Glück-Sache“!

Auch unser Schulfach „Glück“ ist weiter auf dem Vormarsch. Das erreichen wir dadurch, dass wir immer mehr Pädagogen dafür gewinnen, „Glück“ auch an ihrer Schule im Unterricht zu behandeln.-

Wo die Gesellschaft auseinanderdriftet und viele falsche Propheten mit fragwürdigen Heilsbotschaften unterwegs sind, wird es immer wichtiger, einen Kompass zur Orientierung darüber zu liefern, wie tragfähige Vorstellungen von persönlichem Lebensglück und eigener Zufriedenheit aussehen können. Und bei allen Fächern sind es die konkreten Unterrichtsabläufe, die darüber entscheiden, ob Schüler wirklich erreicht werden oder im Vermittlungsprozess außen vor bleiben. Deshalb fand im Februar ein weiterer Stiftung-Kinderjahre-Workshop statt, der sich mit folgenden Inhalten befasste:

- Wie beginne ich mit inklusivem Unterricht für Klasse 7 in meiner Schule?
- Welches „classroom-management“ ist hilfreich?
- Kriterien für gelingenden Unterricht

Bildungsexperte Wilfried W. Steinert leitete begeisternd, informativ und verständlich durch diesen Tag. Seine Lösungen berücksichtigen, dass die Voraussetzungen noch nie so unterschiedlich waren, mit denen Kinder heute die Schule besuchen. Kulturelle Bindungen, familiäre Situationen, ökonomische Bedingungen, soziales Umfeld und die individuelle Bildungs- und Lernfähigkeit müssen vom Lehrer bei erfolgreichen Unterrichtskonzepten berücksichtigt werden.

Auch unser Programm „Rogge rockt!“ gehört zu den Bemühungen, Erziehungskompetenz zu vermitteln. In diesem Fall sind die Angesprochenen jedoch nicht die Lehrer, sondern Eltern und Familien. Das Programm mit dem prominenten Erziehungsberater wird nach Ostern wieder aufgelegt; entsprechende Termine folgen.

Kommentiert [b2]: Foto

Zum 10. Geburtstag: Smutjes-Dinner ein voller Erfolg!

Nicht nur der neue Web-Auftritt kennzeichnet unser Jubiläumsjahr zum 10-jährigen Bestehen der Stiftung Kinderjahre. Vielmehr jagt ein Ereignis das andere, aber wir wollen trotzdem nicht atemlos von Veranstaltung zu Veranstaltung hetzen, sondern die Höhepunkte wirklich genießen, gemeinsam mit Ihnen!

Das Smutjes-Dinner auf dem Panoramadeck des Emporio-Towers war ein gesellschaftliches und kulinarisches Ereignis. Thomas Sample hatte eine Küchenbrigade der Extraklasse organisiert, die an Kochinseln einzigartige Genüsse darbot. Begleitet von exquisiten Weinen und ergänzt durch Konfiserien und edle Tropfen durften wir einen Abend genießen, der seinesgleichen sucht; auch dank großartiger, musikalischer Untermalung von den Dulsberger Chorkatzen und dem Gitarristen Eric Paisley. Mehr auf unserer Website! Danke an NordEvent, unseren großzügigen Gastgeber!

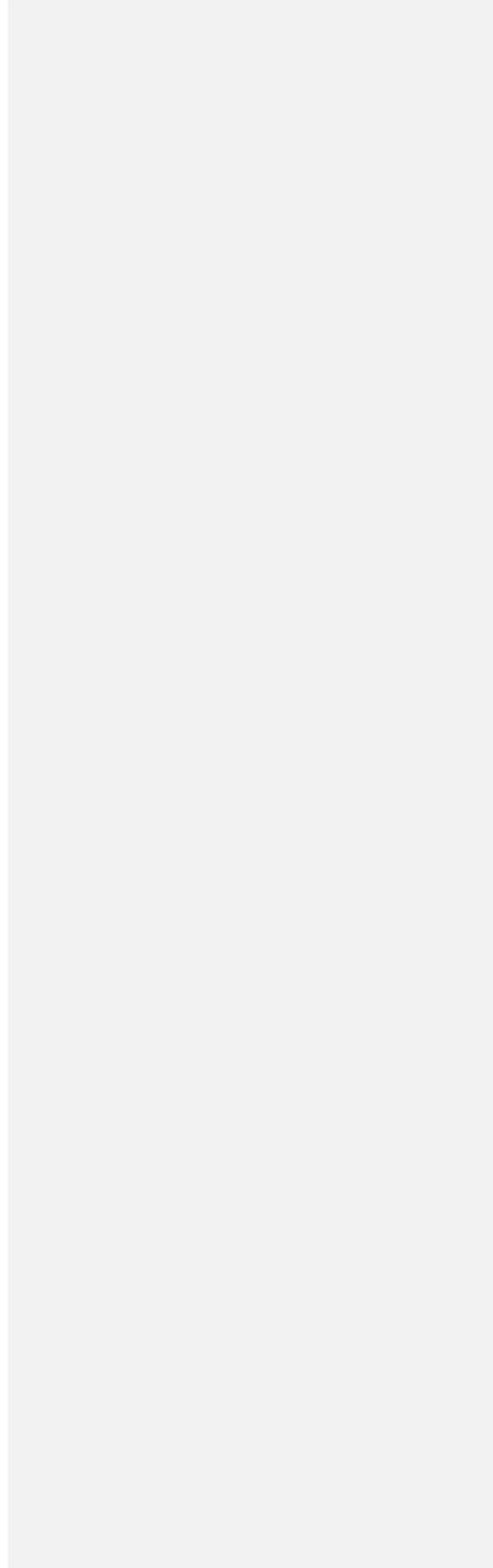


Auch große Geschenke erhalten die Freundschaft

Großzügiges Geschenk der Firma Gebr. Heinemann: 124 Kartons mit Gebrauchsartikeln vom Axe Duschgel über Armbanduhren, Spielzeugflugzeuge und Schmucksets bis hin zu Kulturtaschen, Stoffbeuteln und Umhängetaschen. Insgesamt 6.452 Artikel sind in unser Lager in Steilshoop geliefert worden. Wir sagen „Danke“ an die Gebr. Heinemann für diese wundervolle Geste.

Nun steht ein großer Lagerverkauf für alle Interessierten kurz bevor. Auch viele weitere Textilien sind verkaufsfertig sortiert und wir planen Flohmärkte und Sonderverkäufe. Gern senden wir Ihnen bei Interesse die entsprechenden Termine, die wir aber auch online veröffentlichen werden.





Einige Termine in unserem Jubiläumsjahr möchten wir allen Freunden besonders ans Herz legen.

Ein kleines Charity-Dinner mit einer phantasievollen Auktion „Made in Italy“ findet am 29. April im gleichnamigen Restaurant in der Sierichstraße statt. Christiane Gräfin zu Rantau versteigert für uns Kunst und Komfort, Preziosen und Leistungen mit einem Schuss „Gioia di vivere“, Lebensfreude auf italienisch.

Es gibt nur wenige Plätze, wer für den guten Zweck zum Beispiel einen perfekt aufgeräumten und organisierten Schreibtisch ersteigern will, sollte sich daher schnell anmelden.



Formatiert: Schriftart: Fett

Kommentiert [b3]: Aus maps.google.de

Bühne frei: Theater für Kinder

Einige Termine in unserem Jubiläumsjahr möchten wir allen Freunden besonders ans Herz legen. Ein kleines Charity-Dinner mit einer phantasievollen Auktion „Made in Italy“ findet am 29. April im gleichnamigen Restaurant in der Sierichstraße statt. Christiane Gräfin zu Rantau versteigert für uns Kunst und Komfort, Preziosen und Leistungen mit einem Schuss „Gioia di vivere“, Lebensfreude auf italienisch. Es gibt nur wenige Plätze, wer für den guten Zweck zum Beispiel einen perfekt aufgeräumten und organisierten Schreibtisch ersteigern will, sollte sich daher schnell anmelden.

Darin erzählt der inzwischen sehr populäre Zeichner, Graphiker und Autor Wolf Erlbruch ~~der~~ die Geschichte von fünf Tieren, die allgemein als hässlich gelten: Spinne, Kröte, Ratte, Fledermaus und Hyäne. Womit schon die erste Frage aufgeworfen ist: Wer bestimmt eigentlich, wer schön und wer hässlich ist?

Geradezu Kult-Status genießt bei der Kinder-Generation der Ritter Rost, vor allem nach der letzten Verfilmung des Stoffes mit Rick Kavanian als prominentem Sprecher. Unsere Theater-Premiere zu „Ritter Rost“ für die Stadtteilschule Barmbek und die Grundschule Genslerstraße in der Komödie Winterhuder Fährhaus findet am 3. Juli um 11.00 statt.



Und wer Lust auf Klassik hat: 25% des Ticketpreises gehen an die Stiftung Kinderjahre, wenn Sie unter Assistenz@hamburgercamerata.com oder unter Telefon 420 6464 Eintrittskarten für das nächste Konzert des Orchesters Hamburger Camerata am 9. April 2014 um 20.00 Uhr in der Laeishalle bestellen. Jona Mues, der Sohn des vor einem Jahr so tragisch ums Leben gekommenen Hamburger Schauspieler-Ehepaares Mues, rezitiert Mörike-Verse zur Musik des finnischen Komponisten und Dirigenten Ralf Gothoni.

Photo-Celebrities und Vernissage

Anne Moerchen danken wir für die guten Gedanken zur Idee, unsere Stiftung an Verkaufserlösen der Ausstellung „words“ by Holger Jacobs zu beteiligen. Die Ausstellung hat auf das Alphabetisierungsprogramm der UNESCO Literacy for Freedom for All hingewiesen. Sie können die Ausstellung in der Galerie Moerchen, Milchstraße 6aA noch bis zum 15. Juni 2014 besuchen.



Und für kleine Geniesser heisst es wieder: Moinsen!

Pünktlich zur beginnenden Rhabarber-Zeit hier unser Rezept „Simpel mit Sampil“ von unserem Chefkoch Thomas Sampl.

Formatiert: Schriftart: Fett

Dickmilch-Hefepflinsen

Zutaten:

500 ml Dickmilch
20 Gramm Hefe
25 Gramm Flüssige Butter
2 Eier
Salz, Pfeffer, Zucker

Zubereitung:

Plinsenteig bei 160°C 30 Minuten backen.

Zum Schluss die Zahl des Monats: 24,3% der Kinder in Deutschland geben den PC als liebste Freizeitbeschäftigung an, Tendenz steigend.

